

Henckell, Karl: Hin über schwindelnde Schroffen (1896)

1 Hin über schwindelnde Schroffen
2 Hat dich dein Morgen geführt:
3 Stürmisches Steigen und Hoffen! ...
4 Wen die Lawine getroffen,
5 Nimmer die strahlenden Lüfte
6 Stählender Höhen er spürt.

7 Unter dir Krachen und Grollen,
8 Hinter dir Absturz und Tod!
9 Wahn und verwegenes Wollen
10 Glühender Gefährten verschollen ...
11 Steinkreuz am gähnenden Schlunde,
12 Hat es nicht dir auch gedroht?

13 Tränkt mich, ihr köstlichen Quellen,
14 Trage mich, tannkühler Pfad!
15 Sonnigen Mut zum Gesellen,
16 Schreiten und Schauen im Hellen:
17 Sieh, in die himmlische Bläue
18 Schwingt sich der schneeweisse Grat.

(Textopus: Hin über schwindelnde Schroffen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66739>)